



Tagebuch
Weltjugendtag Sydney 2008
Über den Wolken
Tag 24 / 25
Rückreise
26./27.08.2008
Brisbane/Singapur/Frankfurt



Auf dem Weg von Köln nach Sydney

Seit Stunden sitzen wir im Flieger. Neben den Mahlzeiten ist schlafen das einzige, was wir nach drei Wochen in Turnhallen, Schulräumen, dem Randwick Racecourse, Zelten im Outback, den Backpackerunterkünften und der finalen Nacht im Pfarrheim wollen.

Nach über sieben Stunden Flug sind wir alle zwar nicht wirklich fit, aber stark gewillt, die acht Stunden Aufenthalt sinnvoll zu nutzen.

Leider ist die vom Flughafen angebotene kostenlose Stadtrundfahrt hoffnungslos überbucht. Nur fünf von uns konnten mitfahren. Die anderen gingen derweil im Flughafenhotel in den Swimmingpool. So gingen die 8 Stunden zwischen den Flügen „wie im Fluge“ um.

Der zweite Flug war dann eher ein der Sorte: „Muss man nicht gehabt haben“.

Die erste Hälfte war ein Gerüttel und Geschüttel wie vor Tagen auf der Schotterpiste im Outback. Servietten waren bei Essen das Wichtigste!

Die zweite Hälfte bot dann schönsten Ausblick auf fremde Länder und die Möglichkeit, die Tage- und Poesiebücher rumgehen zu lassen. Viele Geschichten und Wünsche wurden eingetragen.

Pünktlich landeten wir in Frankfurt und wurden mit großem HALLO begrüßt. Die Heimfahrt (endlich wieder auf der richtigen Straßenseite) verging dann ziemlich schnell und kurz vor Köln wurden wir mit einem wunderschönem Abendrot zurück in der Heimat Willkommen geheißen.

Und damit enden unser Australienabenteuer und unser Tagebuch. Wir 11 Kölner und sicherlich ein Großteil der 107er-Reisegruppe, werden uns nicht so schnell aus den Augen verlieren und noch viele gemeinsame Aktionen erleben.